

Sehr geehrter neuer Träger,
sehr geehrtes Bistum,
lieber Schulelternbeirat,
liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Annika Hassemer, ich bin 21 Jahre alt und ehemalige Schülerin der Hildegardisschule in Bingen.

Ich habe 9 schöne und erinnerungsreiche Jahre an der HIGA verbracht. Hätte ich die Wahl, würde ich immer wieder dieselbe Entscheidung treffen und auf die HIGA gehen. Schon meine Mutter und meine Tante waren auf der HIGA, damals noch unter Ordensschwestern. Jetzt haben auch meine Schwester und ich erfolgreich unsere Schullaufbahn auf der HIGA abgeschlossen.

Die moralischen und ethischen Grundsätze der HIGA, der menschliche Umgang unter den Schülerinnen und auch zwischen Lehrern und Schülerinnen schafft nicht nur eine gute Lehratmosphäre, sondern lässt junge Mädchen zu hilfsbereiten, starken Frauen heranwachsen und die erlebten Werte über die Schulzeit hinaus weitertragen.

Als ich an die HIGA kam, war ich ein sehr schüchternes und zurückhaltendes Mädchen. Die Schule hat mir den Raum und die Möglichkeit geboten, in einer guten Umgebung zu einer selbstbewussten jungen Frau zu werden.

Mittlerweile habe ich einen dualen Studienplatz bei der Robert Bosch GmbH bekommen. Vor ein paar Jahren hätte ich mir das noch nicht vorstellen können. Durch das Konzept einer Mädchenschule und dem damit verbundenen Gedanken u.a. auch Naturwissenschaften Frauen und Mädchen näherzubringen, wurde mein Interesse geweckt und mir eine hervorragende Grundlage für meinen weiteren Bildungsweg vermittelt. Nun studiere ich in einem technischen, männerdominierten Studiengang. Und damit bin ich nicht die Einzige. Ich kenne einige, die in Bereiche gegangen sind, in denen Frauen noch immer eine Minderheit darstellen.

Ohne die gute Schulausbildung, die ich erfahren durfte, hätte ich das sicherlich nicht geschafft. Es zeigt, dass das Konzept einer Mädchenschule ganz und gar nicht veraltet ist, sondern immer noch eine wichtige Rolle spielt.

Daher erhoffe und wünsche ich mir einen neuen Träger, der den Wert dieser Schule zu schätzen weiß und ihr hilft weiterhin so zu bestehen, damit eines Tages auch meine Kinder die gleiche Chance haben wie ich.

Mit freundlichen Grüßen

Annika Hassemer – Abitur 2019